

Amtliche Mitteilung SULMTAL EXPRESS verteilt durch Post.at An einen Haushalt in Heimschuh



Nach einer intensiven Planungsphase begannen Ende Juni 2023 die Bauarbeiten für den Um- und Zubau an unserer Volksschule. Wir bedanken uns bei den beteiligten Firmen für die sehr gute Zusammenarbeit. In 11 Wochen wurde ein großer Teil des ersten Bauabschnittes erfolgreich fertiggestellt.



Inhalt

Bürgermeister 2/3	
Gemeinde Infos /	
Woazpecker / Umweltecke	
4/5	
Theaterverein 6	
Kinderkrippe 7	
Kindergarten 8	
Kameradschaftsbund 9	
Naturpark /	
Gesunde Gemeinde 10	
Energieschlaumeier /	
LW-Experten 11	
Volksschule 12 / 13	
Musikverein 14 / 15	
Feuerwehr 16 / 17	
Frauenbewegung 18 bezahlte Anzeige	
SPO / Landjugend 19 bezahlte Anzeige	
Seniorenverein 20 / 21	
Fußballverein 22	
Tennisverein 23	
Raiffeisenbank 24 bezahlte Anzeige	

Die inhaltliche Verantwortung für die einzelnen Beiträge der Vereine liegt bei deren Redakteuren! Die Veröffentlichung der Fotos erfolgte unter Einhaltung der DSGVO 2018.

Impressum

Verleger:

Gemeinde Heimschuh

Komplett-Konzept: © Agentur Leodolter 2023; Fotos: Gemeinde, Vereine, W. Fischer, P. Schimpel, F. Kainz, Headlinefoto: Freunde der Sulmtalbahn (vertr. durch Dietmar Zweidick); Druck: Niegelhell, Leibnitz



Offenlegung gemäß Mediengesetz: Zeitschrift der Gemeinde Heimschuh, herausgegeben zum Zwecke einer umfassenden und seriösen Information über politische, gesellschaftliche, kulturelle und wirtschaftliche Begebenheiten in der Gemeinde.

Alle geschlechtsspezifischen Bezeichnungen beziehen sich auf männlich, weiblich und divers.

Liebe Gemeindebürgerinnen

Hochwasser

Am 4. August wurde Heimschuh von einer Hochwasserkatastrophe heimgesucht.

Es ist Zeit danke zu sagen. Danke für die geleistete Arbeit beim Katastropheneinsatz, danke für die vielen helfenden Hände bei den Aufräumarbeiten, danke für das Verständnis an diejenigen Personen. denen nicht sofort geholfen werden konnte. Ich darf mich besonders bei allen Einsatzorganisationen, vorrangig bei unserer Freiwilligen Feuerwehr und den Feuerwehren aus ganz Österreich, für die rasche uneingeschränkte Hilfe bedanken.

Wir danken allen Helferinnen und Helfern, allen Nachbarn und Freunden, dass sie den Menschen und den Einsatzkräften unterstützend zur Seite standen. Wir bedanken uns für die Sach- und Geldspenden und für alle, die emotionale Stütze und Hilfe waren.

Der Zusammenhalt der Bevölkerung während dieser Katastrophe war bestmöglich. Ich bin stolz Bürgermeister einer solchen Gemeinde zu sein.

Ein solches Hochwasser hat sich in unserer Gemeinde noch nie zugetragen. Der höchste Wasserstand der Sulm (gemessen beim Hochwasser 2014 bei der Pegelmessstation in der



Nähe des Städtischen Bades in Leibnitz) wurde um weitere 33 cm übertroffen

Aus diesem Grund wird der geplante Hochwasserschutz Sulm mit voraussichtlichem Baustart Frühjahr 2024 überarbeitet. Wir als Gemeinde sowie der Wasserverband Sulm arbeiten mit Hochdruck daran, dass der Baustart für dieses so wichtige Projekt wie geplant stattfinden kann.

Zu- und Umbaumaßnahmen Volksschule

Der Startschuss zu den ersten Arbeiten fiel am 26. Juni. Die Firma Ing. Röck GmbH wurde mit den Baumeisterarbeiten beauftragt und hat auch die Bauführerschaft übernommen. Nach den ersten Vorbereitungsmaßnahmen wie Ausräumen aller Möbel und Materialen begann die Baufirma mit den Abbrucharbeiten ersten sowie den Maßnahmen zur Statik.

Anschließend wurden alle alten Leitungen und Anlagen etc. entfernt und somit die gesamte Elektrik, Elektronik und die Heizung von den jeweiligen Professionisten komplett erneuert.

Danach wurde das neue Stiegenhaus errichtet und neue Wände eingezogen. Die Zimmerer begannen dann mit den ersten statischen Maßnahmen im Bereich des Dachstuhles. Zeitgleich konnten der Bodenleger, die Maler und der Fensterbauer ihre Arbeiten beginnen.

Mitte September wurde das Stiegenhaus mit Geländer fertiggestellt.

In der ersten Schulwoche fand der Unterricht im Rahmen einer Projektwoche noch in der Schutzengel- und Turnhalle statt.

Ab der zweiten Schulwoche konnte der Unterricht in den neu errichteten Klassenräumen stattfinden. Diese sind komplett saniert, haben eine neue Beleuchtung und moderne elektronische Tafeln.

Ich möchte mich bei Schulwart Raimund Proneg, Direktorin Victoria Hilse mit dem Lehrpersonal, unseren Planern der Firma rhp ZT GmbH und der beteiligten Firmen für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken. In 11 Wochen wurde ein großer Teil des ersten Bauabschnittes erfolgreich fertiggestellt.



und Gemeindebürger



Asphaltierungsarbeiten

Nachdem die Glasfaserbei leitungen den Gemeindestraßen Schutzengelstraße, Sonnenweg und Trattenfeldweg verlegt wurden, konnten die unbedinat notwendigen Asphaltierungsarbeiten durchgeführt werden. Im Bereich des Trattenfeldweges wurde eine Asphaltdecke in Richtung des Anwesens Trattenfeldweg errichtet. In der Schutzengelstraße wurde, nachdem die Kanal-, Wasser-, und Glasfaserleitungen für die neu aufgeschlossenen Bauplätze gegenüber des Friedhofes errichtet wurden, die Asphaltierung durchgeführt. Weiters wurde der Parkplatz beim Friedhof saniert. Beim Sonnenweg in Richtung der Anwesen Sonnenweg 14 und 16 wurde die Straße profiliert und anschließend eine Asphaltaufgezogen. decke Insgesamt konnten somit ca. 1.2 km Gemeindestraße saniert werden. Die Kosten für diese Sanierungen belaufen sich auf ca.

€ 151.000,00. Diese Maßnahmen sind durch Bedarfszuweisungsmittel des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung gedeckt.

Beginn Projekt Oberflächenentwässerung Muggenau-Kittenberg

Die Planungsarbeiten für Oberflächenentdie wässerung Muggenau-Kittenberg konnten Frühjahr 2022 abgeschlossen werden. Am 22. Oktober 2022 wurde die geplante Oberflächenentwässerungsanlage der BH Leibnitz bescheidgemäß naturschutz- und wasserrechtlich bewilligt und die Detailplanung für das Projekt von der Firma planconsort ZT gmbh konnte nun fertiggestellt werden.

Nach Abschluss der Detailplanung wurden die Bauarbeiten für dieses Projekt ausgeschrieben. Die Firma Granit Bauunternehmung GmbH ist als Best- und Billigsbieter hervorgegangen.

Im Gemeinderat wurde daraufhin der Beschluss gefasst die Firma Granit mit den Bauarbeiten zu beauftragen. Nach langen Verhandlungen mit dem Land Steiermark konnte von mir auch eine Bedarfszuweisung für die geplante Oberflächenentwässerung ausgehandelt werden.

Mit dieser Bedarfszuweisung in der Höhe € 100,000,00 und einem Darlehen ist die Finanzie-



rung gewährleistet. Baubeginn war der 2. Oktober. Es ist davon auszugehen, dass nach Fertigstellung der Oberflächenentwässerung keine Überschwemmungen mehr auftreten und ich bedanke mich für die Geduld der Anrainer. Es wird ein weiteres Projekt zum Schutz vor den Wassermassen, welches mir sehr am Herzen liegt, realisiert.

Breitbandausbau

Ein weiteres wichtiges Projekt ist der Breitbandausbau im gesamten Gemeindegebiet. Es wurde mit der Errichtung der ersten Hausanschlüsse begonnen.

Sollten Sie sich für einen Glasfaseranschluss interessieren, steht Ihnen Herr Sitar unter der Telefonnummer 0699 111 222 88 zur Verfügung.

Selbstverständlich stehe ich für ihre Anliegen, Anregungen, Vorschläge und konstruktive Meinungen in allen Angelegenheiten der Gemeinde gerne zur Verfügung.

Sie erreichen mich unter meiner Telefonnummer 0664/1391111.

Mit herzlichen Wünschen für einen schönen Herbst verbleibe ich

Ihr Bürgermeister Alfred Lenz





Kasimir Woazpecker



Zwoa Monat Ferien san hiaz vorbei und für unsere Taferlklassler hat der Ernst des Lebens wieder ang'fangen. Da muaß i unsern Bürgermoaster sowie die Damen und Herren vom Gemeinderat mit oana Frag' belästigen: Für was stehn rund um die Schul und'n Kindergarten de ganzen 30er Tafeln? Z'wegn der Verkehrssicherheit von die Schulkinder? Oder nur als touristischer Hinweis auf'n "Schutzengelberg"? Halten tuat si halt kaum oana an die Verkehrsbeschränkung, wal sonst hätt's in die Ferien net drei Verkehrstote geben! Aber nur koa Aufregung: Es warn eh nur drei Katzen! Wann wer'n die nächsten Opfer Kinder sein? Wia wär's endlich mit



an Radarkasten?

Bürgerminformationsdienst - App "Cities"

Als regionale Digitalisierungslösung vernetzt die Firma Cities S&R GmbH nicht nur Städte. Gemeinden und ganze Regionen mit ihren Bürgerinnen und Bürgern, sondern bietet auch allen lokalen Vereinen, Handels- und Gastronomieund Dienstleistungsbetrieben, Bildungseinrichund tungen sozialen Organisationen sowie regionalen Produzenten und Touristen eine lebendige Plattform für den interaktiven Austausch.

Egal ob Nachrichten und Aktuelles zu den neuesten Entwicklungen, interessante Veranstaltungen oder wichtige Gemeindeaussendungen, Cities erhalten Städte, Gemeinden und ganze Regionen die besten und modernsten Kommunikations- und Informationstools für ihre Öffentlichkeitsarbeit.

Seit 20. Juli 2023 ist diese App freigeschaltet und steht unseren Bürgern und Bürgerinnen zur Verfügung.

Die Gemeinde-App verbindet: Diese App verbindet die BürgerInnen mit ihrer Heimatgemeinde, hiesigen Betrieben und Vereinen. Die Nutzung der App ist für die BürgerInnen völlig kostenlos.

Mit nur einem Klick zur richtigen Stelle: Es versperrt ein umgefallener Baum den Weg? Ein Keller muss ausgepumpt werden? Welches An-

liegen es auch immer gibt, teilen Sie es uns über diese App mit und es erreicht die zu 100 % dafür zuständige Dienststelle im Gemeindeamt. Zudem gelangt man mit nur einem Klick zu allen wichtigen Ansprechpersonen der Gemeinde und man kann benötigte Formulare einfach über Mobiltelefon öffnen oder herunterladen.

Alle Informationen und Veranstaltungen auf einem Blick:

Die App informiert über Geschehnisse in der Gemeinde. Dabei kann man selbst entscheiden, welche Themen wichtig sind und über welche Inhalte man am Laufenden gehalten werden möchte -



angefangen bei Müllabfuhrterminen, über Rabattund Verkaufsaktionen der Lieblingsbetriebe bis hin zu diversen Veranstaltungen.

Die bereits bestehende Bürgerinformationseinrichtung **BürgerSMS** wird mit 31. Dezember 2023 abgeschaltet.

Wichtige Termine

 Die Gemeinde Heimschuh bietet ihren Bürgern monatlich eine kostenlose Bauberatung an. nächsten Bauberatungen finden am 5. Oktober, am 10. November und am 11. Dezember statt. Jedes Bauvorhaben in der Gemeinde Heimschuh muss der Gestaltungsbeirat gemäß dem "Räumlichen Leitbild" in Bezug auf die Gestaltung begutachten. Anmeldungen sind mindestens eine Woche vor den nachstehenden monatlichen Terminen im Bauamt unter Tel. 03452/82748-13 einzubringen. Die nächsten Termine für den Gestaltungsbeirat sind der 12. Oktober der 7. November und der 7. Dezember.

Unter http://www.heim-schuh.at/Bauen-Wohnen erhalten sie weitere Informationen!

Gemeindewohnung zu vermieten:

50,50 m² im Obergeschoss des Wirtschaftshofes, Vorraum, Küche, Abstellraum, WC, Bad, Wohnzimmer, 1 Schlafzimmer, Miete inkl. BK und MWSt € 511,32, Stromund Heizkosten sind nicht enthalten. Anfragen richten Sie bitte an: Frau Wellas Klaudia, Tel.: 0664 885 89 532.



Aktion "Heimschuher Apfelsaft" startet wieder

Der Natur- und Kulturlandschaftsschutz ist Grundlage und Kernaufgabe jedes Naturparks. Das Naturparkprojekt "Biotop Streuobstwiese" ist eine dringend notwendige Maßnahme um den Verlust der Streuobstwiesenflächen zu stoppen, und diese auch zu revitalisieren. Deshalb soll auch heuer wieder die Aktion: "Heimschuher Apfelsaft"

fortgesetzt werden. Oft weiß man nicht wohin mit den vielen Äpfeln. Eine Möglichkeit wäre auch etwas Obst zu verschenken. Wir ersuchen außerdem nur Äpfel aus eigenem Anbau anzuliefern. Die in Steigen oder Säcken (max. 60 kg) gesammelten Äpfel (nur gesundes Obst) können am 9. Oktober von 14.00 bis 19.00 Uhr im Wirtschafts-

hof abgegeben werden. Die Äpfel (max. 500 kg pro Haushalt) werden von den Mitarbeitern der Gemeinde übernommen, gewogen und dann zur Presse transportiert. Nach der Verarbeitung und anschließender **Abholung** durch die Gemeinde erhalten Sie dann naturreinen Apfelsaft, wobei aus 50 kg Äpfel etwa 30 Liter Saft erzeugt werden. Dieser

Pfandflaschen wird in abgefüllt und mit einem Etikett versehen. Eine Flasche Apfelsaft samt Pfand kostet 1,53 Euro. Die Pfandflasche kann in jedem Supermarkt zurückgegeben werden, wobei ein Einsatz von 29 Cent retourniert wird. Weitere Infos im Gemeindeamt unter 03452/82748 oder bei Raimund Proneg unter 0664/1144784.

Zivilschutzalarm am 7. Oktober

Am 7. Oktober wird in Österreich zwischen 12:00 und 12:45 Uhr der jährliche bundesweite Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Die Signale werden von der Bundeswarnzentrale im Einsatz- und Koordinationscenter des Bundesministeriums für Inneres bzw. von den Lan-

deswarnzentralen in den einzelnen Bundesländern ausgelöst. Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warnund Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen vertraut gemacht werden.









übte sich im gemeinsamen Feiern eimschuh

Geburtstagsfeier der anderen Art

Unser langjähriges Theatermitglied Reinhold Legat lud kürzlich gemeinsam mit seiner Ramona zu einer Geburtstagsfeier der etwas anderen Dimension, nämlich der 40er und 50er ein. Captain Galaxie James T. Kirk, bzw. Captain Reini landete mit seinen Fans und Miss Uhura, seiner Navigatorin Lady Ramona Bogdan punktgenau mit seinem Raumschiff der USS Enterprise um 17.00 Uhr PST (Planetary Standard Time) in der Schutzengelhalle und wurde von Freunden Bekannten entund sprechend gut gelaunt empfangen. Nach interplanetarischem Brauch gab es für die geladenen Sternreisenden stellare kulinarische Köstlichkeiten und um Mitternacht ein würdiges Feuerwerk, bei dem buchstäblich die Funken sprühten. Auf Wunsch von Scotty und Spock wurde dabei auf laute Knallerei verzichtet. damit es in den nächsten Jahren, entsprechend der next Generation, wiederum einen neuen Star

Trek Klassiker unter dem vulkanischen Motto: "Lebt lang und in Frieden" geben wird!

Hochzeit

Drum prüfe, wer sich ewig bindet

Schon Friedrich Schiller schwärmte in seiner Ballade, dem "Lied von der Glocke" vom schönsten Fest der Liebe, das im Kreise von Familie und Freunden gefeiert wird. So beschlossen auch Yasmine Bauer und Patrik Legrady, zwei langjährige Mitglieder unserer Theaterrunde diesen Schritt zu wagen.

Nach der standesamtlichen Trauung am 8. September inm familiärem Kreis in Trahütten, wurden am 16. September vor der Pfarrkirche die Ringe gesegnet. Anschließend wurde in der Schutzengelhalle ausgiebig gefeiert. Viele Verwandte und Freunde, aber auch wir Mitglieder des Theatervereins waren gekommen, um mit ihnen gemeinsam zu feiern. Damit gratulieren wir den beiden von ganzem Herzen zu diesem Schritt und wünschen



ihnen für die kommenden Jahre viel Glück und Gesundheit. Natürlich auch verbunden mit dem Wunsch auf eine weitere. aktive Mitarbeit im Verein.

Die Proben für das neue Stück "Stirb schneller Liebling", beginnen bereits im Oktober, ist doch die Premiere für das Frühjahr 2024 geplant.





Kostenlose Rechtsberatung

 Die bereits traditionelle und gern genutzte kostenlose Rechtsberatung Rechtsanwalt durch Dr. Emil Knauer findet wieder im Gemeindeamt ieweils von 13.00 bis 14.30 Uhr statt. Die nächsten Beratungstermine sind am: 27. Oktober und 24. November. Wie wird ersucht, immer notwendige Unterlagen und Dokumente zum vereinbarten Beratungsgespräch mitzubringen.





Kinderkrippe



Willkommen im neuen Betreuungsjahr

Die Kinderkrippe Heimschuh ist wieder voller Motivation ins neue Betreuungsjahr gestartet.

Wir durften einige neue Kinder begrüßen, die sich bereits sehr gut in den neuen Alltag als Kinderkrippenkind eingefunden haben. Dieses Jahr werden wir wieder an diversen Projekten arbeiten und den Kindern die Möglichkeit geben, ihre Interessen und Ideen in die Planung miteinfließen zu lassen. Uns ist es im Alltag sehr wichtig, die Bedürfnisse und Gefühle der Kinder wahrzunehmen, auf sie einzugehen und in den pädagogischen Alltag zu integrieren. Es wird bedürfnis- und situationsorientiert gearbeitet und die Eigeninitiative und das Selbstbewusstsein der Kinder gestärkt.

"Der Beginn aller Wissenschaften ist das Erstaunen, dass die Dinge so sind, wie sie sind."
Dieses Zitat von Aristoteles gibt einen kleinen Hinweis auf das erste große



Projekt, das demnächst in der Kinderkrippe starten wird: MINT.

Gemeint ist nicht etwa ein Farbton oder ein Hustenzuckerl. MINT steht für die Bereiche Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Viele fragen sich jetzt bestimmt, was diese komplexen Themen denn in



Kinderkrippe zu suchen haben, aber bereits Kinder im Kleinkindalter sind aufmerksame Beobachterinnen und Beobachter. Im Alltag machen sie am Anfang noch unbewusst grundlegende Erfahrungen mit MINT. Sie schauen aufmerksam verzu. gleichen, sortieren, benennen und suchen nach Zusammenhängen. Das bereits wissenschaftliche Fähigkeiten. Um ihr natürliches Interesse an MINT zu vertiefen, brauchen Kinder interessierte Begleiterinnen und Begleiter und genau das wollen wir sein. Wir werden mit unterschiedlichen kleineren Projekten zu den Themen Wetter, Geräusche, Luft, Licht, Farben, Eis und Wasser die Welt der Wis-



senschaft erforschen und entdecken und den Kindern genügend Raum geben, um sich bestmöglich zu entfalten.

Derzeit liegt unser Hauptaugenmerk darauf, dass sich alle Kinder aut in ihrer neuen Umgebung einfinden und wohlfühlen. Sie lernen neue Abläufe kennen und knüpfen erste Freundschaften. Die gesamte Gruppe befindet sich momentan in einer Orientierungsphase, und erst nach deren Abschluss beginnen wir mit unserem ersten Projekt. In der Zwischenzeit bieten wir Kennenlernaktivitäten. Vertrauensbildung und

Ankommen an. Jedes Kind bekommt die Zeit, die es braucht und wir freuen uns auf gemeinsame, schöne Momente und Abenteuer.

Das Team der Kinderkrippe Heimschuh wünscht allen Kindern und Familien einen schönen Herbst und bei Fragen zur Kinderkrippe oder Interesse an einem Betreuungsplatz wenden Sie die sich gerne an regionale Leitung Cornelia Kiegerl unter 0664/807855646 oder per E-Mail an

kinderkrippe.heimschuh@hilfswerk-steiermark.at.





Kindergarten

"Fit und Gesund" durch das Kindergartenjahr

Nach einem sehr "bewegten" Kindergartenjahr und passend zu unserem Jahresschwerpunkt unternahmen die Kinder und Betreuer des Naturparkkindergartens einen Ausflug zum Motorikpark Gamlitz. Bei herrlichem Sommerwetter konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit und Motorik erproben. An dieser Stelle möchte das Kindergartenteam sich bei allen Begleitpersonen bedanken. Sie waren für das Team und die Kinder eine tolle Unterstützung. Ein großer Dank geht auch an die Raiffeisenbank für den großzügigen Betrag mit dem sie sich an den Buskosten für den Ausflug beteiligt hat.

Nach dem Ausflug gab es eine Abkühlung in Form eines Eises im Kindergarten, dafür ein Danke an die SPÖ Heimschuh, die dieses Eis gespendet hat. Bei der ÖVP Heimschuh möchte sich das Kindergartenteam für das gespendete Bier fürs Sommerfest herzlich bedanken. Mit dem Spendengeld vom Sommerfest wurde ein Teil der





Buskosten für die Fahrt zum Motorikpark und ein neues Gartenfahrzeug für die Kinder bezahlt.



I diesem Sommer gab es trotz der Baustelle eine vierwöchige Sommerbetreuung mit zwei Kindergartengruppen im Naturparkkindergarten. Für die Kinder war die Baustelle eine sehr interessante Abwechslung. In allen vier Wochen gab es dort und da einige Ein-



schränkungen, aber das Kindergartenteam hat immer sehr kindgerechte Lösungen gefunden und somit konnten die Kinder auch in dieser Zeit gut betreut werden.



GEMEINDE HEIMSCHUH

Mitglied des Naturparkes "Südsteirisches Weinland" 8451 Heimschuh Tel. 03452/82748 Fax. Dw 4 E-Mail: gde@heimschuh.gv.at Internet: www.heimschuh.at



Wir suchen zum sofortigen Eintritt einen

Vertragsbediensteten-Arbeiter*in

(m/w/d) Beschäftigungsausmaß: 40 Std./Woche

Aufgabenbereiche:

- Instandhaltungsarbeiten an Straßen, Gemeindegebäude, Grünanlagen, Kanal- und Wasserversorgungsanlagen, Fahrzeugen etc.
- Betreibung der Kläranlage
- · Winterdienst, Bereitschaftsdienst

Anstellungserfordernisse:

Österr. Staatsbürgerschaft aufgrund Besorgung von hoheitlichen Aufgaben, vollendetes 18. Lebensjahr, einwandfreies Vorleben, männl. Bewerber: abgelegter Präsenz- oder Zivildienst

Besondere Aufnahmeerfordernisse:

abgeschlossene Berufsausbildung, handwerkliches Geschick u. Verständnis für technische Belange, Bereitschaft zur Absolvierung v. div. Aus- u. Weiterbildungen, Wochenend- u. Bereitschaftsdienst, selbstständiges u. eigenverantwortliches Arbeiten, Führerschein Klasse B, C und F

Entlohnung:

Entlohnungsschema n. Stmk. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1962, Entlohnungsschema II (Arbeiter/Entlohnungsgruppe 3/ Entlohnungsstufe 1, mtl. Brutto-Lohn o. Zulagen: € 2.124,60)

Nähere Informationen entnehmen Sie der Stellenausschreibung auf der Homepage der Gemeinde: www.heimschuh.at Ihre Bewerbung richten Sie schriftlich an: Gemeinde Heimschuh, 8451 Heimschuhstraße 32, oder per E-Mail bis spätestens 12. Oktober 2023 an gde@heimschuh.gv.at





Kameradschaftsbund

Schutzengelfest 2023 schnell die Zeit vergeht. 2018, wie immer am ersten Sonntag im September, organisierte der ÖKB OV-Heimschuh Schutzengelfest. das Heuer, am 3. September, also nach 5 Jahren, verzögert durch Corona und durch einen Tausch dem Musikverein. sollte unser Verein wieder das doch weit über die Gemeindegrenzen hinaus Traditionsfest bekannte ausrichten.

Schon früher gab es im Vereinsvorstand Überlegungen, ob wir es alleine schaffen, so ein Fest ohne Hilfe abzuwickeln. Nach Gesprächen mit dem Vorstand der Feuerwehr und unserem Vereinsvorstand wurde beschlossen, dass Schutzengelfest gemeinsam zu organisieren und durchzuführen.

Leider konnten wir das Fest nicht so gestalten wie gewohnt. Durch die Baustelle vor der Schule und der Halle mussten wir zum Parkplatz rechts der Halle ausweichen und dort die Zelte für die Getränkeund Essenausgabe positionieren. Nahe dem Kindergarten wurden Tische und Bänke aufgestellt, um den Besuchern auch einen Platz im Freien anbieten zu können.

Der Wettergott meinte es gut mit uns und wir konnten uns über einen großen Besucheransturm freuen. Musikalisch umrahmt wurde die Hl. Messe vom Musikverein und durch den Frühschoppen begleiteten uns die Weststeirer mit volkstümlicher Musik. Zahlreiche Marktstände und sogar ein Ringelspiel für die jüngeren Besucher waren vorhanden.

Die beiden Vereine hatten wahrscheinlich mit so einer großen Anzahl von Besuchern nicht gerechnet. Die gute Organisation, mit elektronischer Unterstützung bei der Aufnahme von Bestellungen, machte eine kurze Bedienzeit möglich. Für diese Veranstaltung wäre besonders hervorzuheben, wie sich beide Vereine bei den Arbeitsbesprechungen gegenübergetreten sind. Harmonisch, kollegial und mit Respekt wurden Punkte abgearbeitet als hätten ÖKB und FF schon mehrmals Miteinander so ein Fest organisiert. Der Verein möchte allen Danke sagen für die kameradschaftliche Zusammenarbeit. vom Festkomitee bis hin zu den Tischabräumern.

Es gilt auch den zahlreichen Gästen ein besonderer Dank, dass sie dieses Fest besucht und Essen und Getränke konsumiert haben. Alois Krammer war übrigens besonders fleißig im Einsatz. Verantwortlich für die gesamte Stromversorgung, hat er außerdem den Kaffee- und Weinstand eingerichtet und selbst betreut. Für so ein Fest ca. ein Dutzend Starkstromanschlüsse und die doppelte Menge an

Kastanien u. Sturm

06. bis 08.10.2023

ab 12Uhr, So ab 10Uhr Helmschuh **Schratiplatz**

ÖKB-Ortsverband

Steckern, einen großen Stromverteiler und hunderte Meter Kabel, Alles funktionierte einwandfrei. Vielen Dank für seinen Einsatz. Der ÖKB OV-Heimschuh würde sich wieder über eine Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Heimschuh beim nächsten Schutzengelfest am 7. Sept. 2025 freuen.

Sport

Kamerad Andreas Stelzl nahm bei der ÖKB Landesmeisterschaft Kleinkalibergewehr am September in Jagerberg teil. In der Klasse Gäste allgemein (Entfernung 100m) erzielte er den 5. Platz mit 259 Ringe. Der Verein gratuliert zu diesem Erfola.



Einladung zur

Herbstwanderung DO 26. OKTOBER 2023

Treffpunkt: Spar Heimschuh 9.30 Uhr

Start: 10.00 Uhr

Strecke: Spar-Wellingtalstraße-Krainzweg-Gauitsch-Rudis Teich (Labstation)-Wellinghof-Buschenschank Schneeberger (Mittag), zurück Pernitschstraße-

> Pleschkapelle-Wellingtalstraße-GH Schneeberger (Abschluss).

> > Änderungen vorbehalten!

STRECKENLÄNGE: CA. 11 KM (TEILNAHME AUF EIGENE GEFAHR)

ZU DIESER WANDERUNG SIND AUCH NICHTMITGLIEDER HERZLICH EINGELADEN. WIR FREUEN UNS AUF IHRE TEILNAHME. ÖKB HEIMSCHUH

BEI SCHLECHTWETTER ENTFÄLLT DIE WANDERUNG!



Neues vom Naturpark

Wiederherstellung von Ökosystemen

Im Rahmen des Projektes "Wiederherstellung schädigter Ökosysteme in Naturparken Österreichs" sollen gezielte Maßnahdazu men beitragen, prioritäre, beeinträchtigte Ökosysteme zu verbessern, bzw. wiederherzustellen. Sechs solcher Feuchtgebiete und 35 Sonderstandorte mit einer Gesamtfläche von 47,8 ha gibt es in Österreich.

Im Naturpark Südsteiermark gehören die Sulmtalarme in der Gemeinde Heimschuh sowie ein Sulmtalarm in der Gemeinde Gleinstätten und die Heiligengeistklamm zum Projekt.

Durch die Hochwasserereignisse des letzten Augusts konnte man sehen, wie wichtig u.a. der Schutz der Uferböschungen entlang der Sulm ist. Invasive Pflanzen (sogg. Neophyten) schädigen als gebietsfremde Arten nicht nur andere heimische Pflanzen, indem sie ihnen den Lebensraum streitig machen, sondern auch durch die Schäden an der Infrastruktur (Durchgraben von Uferböschungen, Durchbrechen von Bauwerken).

Hinzu kommt noch die gesundheiltiche Belastung für den Menschen, da einige invasive Arten schwere Allergien (z.B.: Ragweed usw.) auslösen können oder schwere Hautreizungen (Riesenbärenklau) hervorrufen.

Auch für die Landwirtschaft sind solche Pflanzen problematisch. Der Eintrag in die Ernte kann zum Verlust derselben führen und auch der Bodenverlust durch wuchernde fremde Pflanzen ist ein Thema. Im Rahmen des Projektes der Wiederherstellung geschädigter Ökosysteme wird in mühsamer Kleinstarbeit gemeinsam von Berg- und Naturwacht Leibnitz sowie den Gemeinden versucht. den Eindringlingen Herr zu werden. Teilweise bedarf es iahrzehntelange konsequenter Bekämp-(Abdecken fung



schwarzen Folien, Ausgraben, Wurzelentfernung... z.B.: beim Japanischen Zierknöterich oder der Kermesbeere), bis eine Besserung in Sicht ist. Zur optimalen Durchführung der Wiederherstellungsmaßnahmen wurde auch eine

"Helpline" für die beteiligten Naturparke eingerichtet.

Mehr Infos u. Hilfe bei Neophytenwuchs erhalten Sie unter 03452/71305 oder per E-Mail an office@naturpark-suedsteiermark.at





Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union













"Kühler Genuss für heiße Tage", so lautete das Motto des Kochkurses "Speiseeis selber herstellen".

Unter der Anleitung von Seminarbäuerin Judith Lieschnegg-Lichtenegger wurde Speiseeis aus Früchten und natürlichen Lebensmitteln gemacht. Die Rezepte für die köstlichen Sorten wurden an alle Teilnehmer ausgeteilt.



Vorschau auf das Herbstprogramm:

- 16. Oktober 2023: Ohrringe selber herstellen
- 2. November 2023:
 Süßspeisen dekorieren
- 13. Dezember 2023: Silvester feiern mit Fingerfood und einem Menü zum Jahreswechsel, Herstellung von essbaren Glücksbringern







72 Energieschlaumeier

Das Thema Energiesparen ist brisant wie nie zuvor! Darum ist die Durchführung des Energieprojektes "Kids meet Energy®", die Ausbildung "Energieschlauzum meier®", an der Volksschule von immenser Bedeutung. So kamen die Kinder 3. und 4. Klasse in Genuss dieses den besonderen Projekts. Dieses Mal freuen sich 32 Kinder über die Zertifizierung zum "Energieschlaumeier"!

Ermöglicht wurde das Projekt in Zusammenarbeit mit der Energie Steiermark. Ziel der Aktion ist unsere steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren und den Kindern eine Berufsorientierung Richtung technische Berufe geben. Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baierl gelang dies wieder eindrucksvoll!

Die Schülerinnen und Schüler setzten sich im Zuge der Ausbildung zum Energieschlaumeier mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der Vermeidung von un-



nötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlau auseinander.

Krönender Abschluss des Projektes für die Projektteilnehmer war die Übergabe der Zertifikate an die neuen Energieschlaumeier durch Bgm. Alfred Lenz, Direktorin Victoria Hilse, BEd, den Klassenlehrerinnen Dipl.-Päd. Irmgard Krobath (3. Kl.) und Hanna Deutschmann (4. Kl.) sowie dem Vortragenden Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl. Mit großem Stolz und viel Freude nahmen die Kinder ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate entgegen!

Landwirtschaftsexperten

Das Schulprojekt der Volksschule "Landwirtschaftsexperten in Ausbildung" schloss mit einem Besuch vor den Sommerferien bei Kevin und Miriam Scherr das vergangene Schuljahr ab. Was im Laufe eines Bienenjahres vom Imker zu tun ist, wurde den Kindern anschaulich näher gebracht. Die Kinder der 3. Klasse wissen nun über die große Bedeutung der Bienen für Allgemeinheit die Bescheid.

Im neuen Schuljahr 2023/24 starteten die Volksschulkinder der 1. Klasse ihre Ausbildung zum Landwirtschaftsexperten bei Hendl-Posch. Die Lebensmittelkunde stand im Vordergrund und

so wurden Aufstriche hergestellt, Ideen für eine gesunde Jause gesammelt und ein köstlicher Kuchen gebacken.

Die Kinder der 2. Klasse waren bei der Ölmühle Hartlieb zu Besuch und durften von Michael Körbler alles von der Kürbisernte bis zum Kernöl erfahren. Anschließend gab es mit Nina Hartlieb eine Führung durch die Ölmühle.

Die Schüler der 4. Klasse durften beim Woaka in dem Räumlichkeiten der Fleischverarbeitung beim Würstlmachen helfen. Gekleidet wie Fleischhacker erfuhren die Kinder was in so einem Würsterl drinnen ist. Das Projekt "Landwirtschaftsexperten



in Ausbildung" in sammenarbeit mit der Volksschule und unseren Landwirten ist einzigartig. Unsere Kinder lernen den Umgang mit wertvollen Lebensmitteln, die Herstellung von köstlichen landwirtschaftlichen Produkten und darüber hinaus können sie Erfahrungen für eine spätere Berufsfindung sammeln.

Ein Dank gilt den Landwirten und Familie Hartlieb für die Betreuung und Bewirtung.







Ein neues Schuljahr in einem renovierten Gebäude

Liebe Eltern, liebe Bewohner von Heimschuh!

Sicher haben Sie bisher mit Spannung den Umbau der Volksschule verfolgt. An dieser Stelle möchte ich einen großen Dank an alle Mitwirkenden und vor allem unseren Bürgermeister Alfred Lenz aussprechen. In sehr kurzer Zeit wurde hier fast Unmögliches getan und diese erste Umbauphase lief genau wie geplant.

Eine Woche vor dem offiziellen Schulschluss hieß es für uns "Sacken packen - es geht los". Fleißig und voller Tatendrang halfen alle Lehrerinnen und un-Gemeindearbeiter sere schon im Vorfeld beim Ausräumen und Aussortieren. Die Sommerferien vergingen schnell, und man konnte Tag für Tag die Veränderungen beobach-

Nun stehen wir in einer Schule die grundsaniert wurde und wir durften 5 neue, moderne und wunderschöne Klassen beziehen. Wir bedanken uns sehr für den Eifer und die tolle Arbeit aller Beteiligten und sind sehr

stolz auf "unsere neue Schule". Vor allem aber wollen wir uns natürlich bei unserem Bürgermeister Alfred Lenz bedanken. Die Schülerinnen und Schüler und auch wir Lehrerinnen schätzen die perfekt durchdachte Lernumgebung, in der wir uns nun jeden Tag wohlfühlen dürfen.

Zum Abschluss möchte ich sagen, dass uns bewusst ist, dass es mit einer Baustelle in unmittelbarer Nähe ein herausforderndes Schuljahr werden wird. Nichtsdestotrotz werden wir unser Bestes geben, um den Kindern eine angenehme Lernatmosphäre bieten zu können. Wir bitten auch die Eltern darum, hier ein bisschen Nachsicht zu haben. In einem Jahr stehen wir vor einer modernen und Schule – und neuen diesen Fokus dürfen wir nicht aus den Augen verlieren. Mein Team und ich sind uns sicher, alle Hürden meistern zu können!

2 Erstkommunion

Am 29. April 2023 feierten die Kinder der zweiten Klasse das Fest der Erst-



kommunion. Viele schöne Erinnerungen, wie der Einzug mit der Blasmusikkapelle, die von den Eltern schön geschmückte Kirche, die Lieder und Gebete, die Begegnung mit Jesus im heiligen Brot oder die Agape in der Schutzengelhalle, bleiben für die Kinder unvergesslich.

Danke allen, die sich bei der Vorbereitung beteiligt und zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Text: RI Elisabeth Körbler-Schlögl

Vorstellung der neuen Lehrerinnen

Mein Name ist Karin Vacek und ich werde in diesem Schuljahr die 3. Klasse unterrichten. Im letzten Schuljahr beendete ich im April meine Karenz und durfte in St. Johann eine 3. Klasse unterrichten.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und ein erfolgreiches Schuljahr! Ich möchte mich gerne bei Ihnen als neue Lehrerin der Volksschule vorstellen.





Mein Name ist Valerie Rescher, ich bin 26 Jahre alt und komme aus Werndorf. Zuvor war ich 2,5 Jahre an der Volksschule Werndorf in den Familienklassen tätig.

Die Möglichkeit nun meine eigene erste Klasse zu übernehmen hat mich mit viel Freude nach Heimschuh geführt.

Ich liebe es mit Kindern zu arbeiten und sie bei den

täglichen schulischen Herausforderungen zu begleiten. Sehr viel Wert lege ich auch darauf, die Kinder in ihrer Individualität wahrzunehmen und sie dem-











entsprechend zu stärken. Ich freue mich auf eine schöne gemeinsame Zeit mit den Kindern, den Eltern und meinen neuen Kolleginnen.

Rückblick 1. Klasse Im vergangenen Schuljahr erlebten unsere Erstklässer viel Aufregendes: der erste Schultag, die ersten Buchstaben, die ersten Rechnungsaufgaben, erste Leseversuche...

Zur Abwechslung gab es zahlreiche Ausflüge und Workshops wie beispielsweise Judo, Kochen mit regionalen Zutaten, Schwimmen und Radfahrtaining waren Teil des Schuljahres.

Nun starten sie in ein neues und erlebnisreiches Schuljahr und sind ab sofort Schüler und Schülerinnen der zweiten Klasse.

Rückblick 2. Klasse Auch in diesem Schuljahr stand die tägliche Bewegungseinheit und die von den Eltern vorbereitete gesunde Jause, für die SchülerInnen der VS-Heimschuh im Vordergrund. Neben der Auflockerung des Unterrichts ist es auch ein zentraler gesundheitlicher Aspekt, der uns immer wieder motiviert, mit den Kindern in Bewegung zu bleiben. Spannend, abwechslungsreich und lustig

soll es sein. Daher setzen wir nicht nur auf ausgiebige Hofpausen, sondern versuchen immer wieder neue Akzente zu setzen und tolle Workshops anzubieten. So gab es in diesem Schuljahr für unsere erste und zweite Klasse nicht nur einen eintägigen Schwimmkurs, sondern auch einen lehrreichen Radworkshop. Wir hoffen auf ein ebenso ereignisreiches Schuljahr 2023/2024.

Rückblick 3. Klasse Mitte Juni besuchte die 3. Klasse im Rahmen des Landwirtschaftsprojektes Kevin Scherr und seine Familie, um sich genauer über Bienen zu informieren. Dabei zeigten die Kinder auch viel an Vorwissen. Mit Plakaten, Materialien, Arbeitsgeräten und natürlich mit den Bienen wurde das Wissen vertieft. Besonders die unterschiedlichen Honigarten und deren Verkostung schmeckte allen Beteiligten sehr gut.

Weiters wurde die Ackerbegrünung besprochen und vor Ort angesehen!
Die Familie Scherr war sehr gut vorbereitet und überraschte uns mit selbstgemachtem Brot und Aufstrichen. Auch die selbst produzierten Säfte schmeckten erfrischend!

Danke für die vielen Informationen und die liebevollen Vorbereitungen!

Rückblick 4. Klasse
Am 13. Juni besuchte die
4. Klasse den "WoakaHof", wo sie über die Produktion von
Fleischprodukten lernten.
Den Kindern wurde die
Haltung von Schweinen
nähergebracht, anschließend durften sie in
den Stall gehen, die Futterzusätze angreifen und
die Futtermaschine näher
betrachten.

Anschließend wurde ihnen von Frau Posch gezeigt, wie Würste hergestellt werden. Hierbei durften sie auch selbst fleißig helfen. Der Höhepunkt für die Kinder war, dass auch der ORF kam, um den Hof im Fernsehen zu präsentieren. Die Kinder waren stolz, dass sie auch in diesem Beitrag zu sehen waren.

SchulanfängerInnen In diesem neuen Schuljahr dürfen wir 30 Schulan7



fänger und Schulanfängerinnen begrüßen. Wir freuen uns schon sehr auf viele gemeinsame spannende, lustige und lehrreiche Stunden.

Eure Lehrerinnen der Volksschule Heimschuh freuen sich schon sehr auf die kommenden Jahre mit Euch!





Musikverein – Feste und Feiern im Sommer

Fronleichnahms-prozession

Anfang Juni umrahmte der Musikverein die traditionelle Fronleichnamsprozession (s. F. rechts) und den Gottesdienst vor der Schutzengelkirche musikalisch.

Am 16. Juni lud die Ortsmusikkapelle St. Nikolai ob Draßling zu ihrem 95. Bestandsjubiläum ein.

schuh. Das heurige Schratlkonzert fand am 6. Juli statt und war ein voller Erfolg. Rund zwei Stunden lang unterhielten wir mit einem zünftigen Dämmerschoppen die Besucher am Schratlplatz. Ein Dank gilt der Schratlgemeinschaft für die gute Verpflegung während und nach der Spielerei.

Endlich wieder ein Zeltfest



Gemeinsam mit dem Musikverein Kitzeck führte uns Stabführerin Marlen Perstel in Marschformation zum **Empfang** der Kapellen. Beim neuen "Zentrum im Berg" musizierten wir gemeinseam allen anwesenden mit Vereinen. Im Anschluss an das Fest besuchten wir noch geschlossen die Disco "Vamos Heimschub" Landjugend Heimin Heimschuh, hieß es am 16. Juli! Wir durften unserem Nachbarn, der Freiwilligen Feuerwehr Heimschuh, zum 90-jährigen Jubiläum gratulieren. Am Sonntag begleiteten wir schon um 7:45 Uhr die Gast-Feuerwehren mit einigen Märschen zum Festgelände. Danach umrahmten wir den offiziellen Festakt und die Hl. Messe musikalisch. Im Anschluss



sorgten wir mit unserem Frühschoppen-Programm für gute Stimmung im Festzelt.

Am 27. August veranstaltete der MV Kitzeck sein traditionelles Weisenbläsertreffen. Trio Ein bestehend aus Hans Höss. Nikolaus Primus und Martin Perstel vertrat den Musikverein Heimschuh und war maßgeblich beteiligt bei der musikalis-Begleitung chen Messe unter der Leitung von Krystian Puszka.

Ein Fest, auf das sich alle Musikerinnen und Musiker schon das ganze Jahr freuen, ist das Bezirksmusikfest. Dieses fand heuer am 2. September statt und wurde von der Trachtenkapelle Lebring veranstaltet. 1000 Blasmusikbegeisterte von 30 Musikvereinen fanden

sich zuerst zum Festakt ein, um dann nacheinander ins Zelt zu marschieren. Im Festzelt stand zuerst das freie Musizieren am Plan, danach das große gemeinsame Spiel – jedes Mal aufs Neue ein wunderbares Erlebnis.

Am Tag danach umrahmten wir um acht Uhr die erste Messe anlässlich des Schutzengelfestes und gaben im Anschluss noch ein paar Märsche zum Besten.

Herbstkonzert 2023

Am 11. November lädt der Musikverein zum traditionellen Herbstkonzert ein. Durch das Programm werden heuer unser Obmann Florian Kainz und unsere Stabführerin Marlen Perstel führen.

Das diesjährige Konzert steht unter dem Motto: "Musik zum Träumen". Es wird Konzertwerke wie "Pacific Dreams", Polkas wie "Mein großer Traum" und "Traum einer Marketenderin", sowie Musik von ABBA "I have a dream" und den Filmklassiker "A Million Dreams" zu hören geben. Das erste Mal beim Konzert in unseren Reihen wird heuer Julia Mischinger (Querflöte) mitwirken herzlich willkommen und viel Spaß









in unserem Verein! Dieses Herbstkonzert wird auch das letzte unter der musikalischen Gesamtleitung unserer Kapellmeisterin Karin Hofer sein. Nach Übernahme der Kapellmeisterposition im Jahr 2011 und langjähriger Aufbauarbeit junger Talente wird sie im Rahmen des Frühjahrswunschkonzertes 2024 mit der Taktstockübergabe den Platz mit Nikolaus Primus tauschen. Sowohl Nikolaus Primus. als auch Sebastian Kainz werden auch beim diesjährigen Herbstkonzert Dirigentenpult sehen sein. Lassen Sie sich das nicht entgehen und verbringen Sie mit uns musikalisch paar verträumte Stunden beim



Karin Hofer.

Herbstkonzert 2023 des Musikvereins Heimschuh. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Urkundenübergabe

Vor dem Schulbeginn luden wir alle Musikschülerinnen und Musikschüler. die im Frühsommer ein Leistungsabzeichen absolviert haben, auf ein Eis ein. Im Anschluss fand die offizielle Urkundenübergabe durch den Jugendreferenten Sebastian Kainz statt. Wir gratulieren allen recht herzlich zu den tollen Leistungen und wünschen euch weiterhin viel Spaß beim Musizieren.

Bläserklasse

Im kommenden Schuliahr wieder die gibt es Möglichkeit für Volksschulkinder die Bläserklasse zu besuchen. Dabei können sich Kinder, unter Aufsicht von zwei Musiklehrern, an verschiedenen Instrumenten probieren und in der Gruppe erste Erfahrungen mit der Blasmusik machen.

Die durchaus positiven Rückmeldungen der vergangenen Bläserklasse bestätigen die Weiterführung des Projekts in diesem Schuljahr. Wenn auch Ihr Kind Interesse an





Links: Aufmarsch zu Reini Legats 50er und rechts bei Johann Lenz' Geburtstag.

der Musik zeigt, können Sie sich gerne bei unserem Jugendreferenten Sebastian Kainz melden (0664/4566544). Auch wenn Interesse besteht den Einzelunterricht in der Musikschule zu besuchen, können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Gratulationen

Wir gratulieren unserer Kapellmeisterin Karin Hofer zum 35. Geburtstag! Alles Gute wünschen wir auch Werner Puchmann zum 60er, Rosemarie Wiedner zum 55er und Rudolf Scherübl ebenfalls zum 55. Geburtstag!

Johann Lenz gratulierte eine Abordnung des Vereines zum 85er in Fahrenbach. Am 9. September gratulierten wir Reinhold Legat zu seinem 50. Geburtstag sowie seiner Freundin Ramona zum 40er. Wir spielten beim Empfang der geladenen Gäste zünftig auf. Danach ging es in die Schutzengelhalle zur Feier der Geburtstagskinder – danke nochmals für die Einladungen.

Termin-Aviso

Herbstkonzert 2023
11. November
ab 19 Uhr in der
Schutzengelhalle, MV
Heimschuh mit Jugendorchester.
Motto: "Musik zum Träumen"
Adventnachmittag
16. Dezember
Musikheim Heimschuh, es
wird gespielt, gebastelt,
Kekse gebcken uvm.







90 Jahre freiwillige Feuerwehr Heimschuh -

90-Jahr-Jubiläum

Nach einer kurzen Vorbesprechung am Samstagabend starteten wir unser Jubiläumsfest am 15. Juli mit musikalischer Begleitung von der Vorband des Abends der "Hasendorfer Kellermusi". Unser Fest wurde bestens besucht und lockte viele Interessierte nach Heimschuh. Kurz vor 21 Uhr stand die Hauptband des Samstagabends ..Die Aufgeiger" bereits in den Startlöchern. Diese heizten unser Festzelt nochmals so richtig ein und brachten den Tanzboden zum Beben.

In unserer Blaulichtdisco ging es auch mit der Musik vom beliebten "DJ Reini" heiß her.

Die FF durfte am Sonntag dem 16. Juli einen neuen Teleskoplader mit umfangreichem Zubehör als neues Stützpunktfahrzeug des Bereichsfeuerwehrverbandes Leibnitz in den Dienst stellen. Rund 70 Auszeichnungen an verdiente Feuerwehrkam-





eradinnen und Feuerwehrkameraden wurden seitens der Führungsspitze des Bereichsfeuerwehrverbandes im Rahmen des Festes überreicht.

Im Rahmen der heiligen Messe umrahmt vom Musikverein wurden die neuen Atemschutzgeräte für den Brandeinsatz gesegnet und in den Dienst gestellt.

Dankbar sind wir vor allem unseren über 100 Kameradinnen und Kameraden, sowie unseren fleißigen Helfern, welche die Gäste des Fests bestens bedient haben.

Abschließend dürfen wir uns bei allen Besuchern bedanken.

Land unter - Heimschuh war Katastrophengebiet Die Tage von 4. bis 8. August werden wohl in die Geschichte eingehen. Stundenlanger Starkregen lies die Sulm sowie ihre Nebenbäche großflächig über die Ufer treten - mit verheerenden Folgen für das Gemeindegebiet. Das Hochwasser richtete schwere Schäden an. Großpumpen, Spezialgeräte und über 500



Feuerwehrkameraden aus der gesamten Steiermark standen im Dauereinsatz. Dazu kamen noch zahlreiche freiwillige Helfer aus der Gemeinde.

Evakuierungen mittels Hubschrauber. Booten oder Baumaschinen von über 70 Personen zeugten vom Umfang dieser Katastrophe. Teilweise wurden Wohnungen unbewohnbar und es mussten Notschlafstellen in der Schutzengelhalle eingerichtet werden. Allein in Heimschuh leisteten die Feuerwehren binnen fünf Tagen über 16.000 Einsatzstunden. Neben der körperlich anstrengenden Arbeit war es auch emotional belastend. Feuerwehrmitglieder mit Situationen konfrontiert wurden, in denen Menschen um ihr Hab und Gut kämpfen mussten.

Viele Menschen und Unternehmen haben in diesen herausfordernden Tagen ihre Solidarität und Dankbarkeit zum Ausdruck gebracht. Neben Dank und Anerkennung durch die politische Spitze des Land Steiermarkes vertreten durch LH Mag. Christopher Drexler und seinem

Stellvertreter Anton Lang zeugen zahlreiche Sach und Lebensmittelspenden aus der Bevölkerung von großer Wertschätzung.

An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön an die Hendl-Posch Fa. mit Daniela und Peter Posch für die zur Verfügungstellung der Infrastruktur. Da der Bauhof und auch das Gelände um das Feuerwehrhaus großflächig überschwemmt waren. konnte die Feuerwehr auf den Hof der Fa. Posch ausweichen, um dort tausende Sandsäcke zu befüllen.

Als schließlich Mannschaft und Geräte an ihre Grenzen gerieten, wurde das Bundesheer zur Unterstützung angefordert. Zwei Tage lang halfen rund 150 Rekruten bei den Aufräumarbeiten.

Der großartige Zusammenhalt der Einsatzkräfte, Vereinsgemeinschaft sowie innerhalb der Bevölkerung von Heimschuh ist es zu verdanken, dass der Katastropheneinsatz am Dienstag, dem 8. August gegen 19 Uhr von Bgm. Alfred Lenz gemeinsam mit dem Kommando



ein denkwürdiges Fest



der FF Heimschuh offiziell für beendet erklärt werden konnte.

Jugendzeltlager und Wasserwehrbewerb

Bereits Ende August wurde seitens der Freiwilligen Feuerwehr gemeinsam mit der Wehr aus St. Andrä-Höch wieder ein Abschnittszeltlager des Abschnittes 7 / Sulmtal durchgeführt. Unter der Leitung des Abschnittsjugendbeauftragten Heribert Mörth wurde diese Verdiszipliniert anstaltung durchgeführt.

Ermöglicht hat dies die FF St.Andrä/Höch, welche uns den Platz in ihrer Gemeinde zur Verfügung gestellt hat. Aufgrund des Hochwassers war es uns nämlich nicht möglich, diese Veranstaltung am geplanten Gelände Heimschuh bei der Sulm einmal ein großes Dankeschön an den Bürgermeister der Gemeinde St. Andrä/Höch, Rudolf Stiendl und an das Kommando der Feuerwehr St.Andrä/Höch unter der Leitung von HBI Daniel Hellberger und OBI Josef Strametz.

Bewerbe und Übungen

Am Samstag, 2. September fand in Wildon an der Kainach der Landeswasserwehr-Leistungsbewerb statt. diesem Zillenbewerb zeigten unsere Kameradin Mirjam Prasser gemeinsam mit Claudio Mochart sowie Patrick Ortler mit Ferdinand Sauer, dass sie auch zu Wasser eine gute Figur machten. Im Teambewerb erhielten sie das Wasserwehrleistungsab-Bronze zeichen in (Prasser & Mochart) sowie



Sauer). Die FF Heimschuh gratuliert recht herzlich zu den hervorragenden Leistungen.

In der folgenden Woche trafen sich die Kameraden zur monatlichen Gemeinschaftsübung zusammen. Eine schweißtreibende Alarm-Übung wurde am Gelände der Familie Schatz durchgeführt.

Danke an alle, die die Übung so großartig ausgearbeitet haben.

Hochzeit

Am Samstag, 9. September gaben sich Kassier d.V. OLM Alexander Hierzer und seine Lebensgefährtin OLM d.F. Nadine Skoff von der FF Obervogau das Ja-Wort. Selbstverständlich waren die Kameraden der Wehren

beim Spalierstehen für die beiden Florianis mit von der Partie.

Die Freiwillige Feuerwehr Heimschuh wünscht dem Brautpaar Alles Liebe und Gute für die gemeinsame Zukunft!

Spannender Zillenbewerb auf der Kainach bei Wildon.











Frauenbewegung



Besuch der

Ortsgruppe Oberhaag Auf Einladung von OL Josefine Ornig kamen einige Frauen der OG Oberhaag mit OL Elisabeth Lederhaas an der Spitze, nach Heimschuh. Ein Besuch bei Keramikkünstlerin Maria Ledam stand auf dem Programm. Diese führte die interessierten Frauen durch ihr Atelier und erklärte u.a. den Werdegang eines Werkstückes von der Tonfertia erde bis zur glasierten Keramik. Danach wurde auf Marias Terrasse Kaffee und Kuchen genossen und angeregt geplaudert.

Wetterbedingt fiel das anschließend geplante "Schratln" buchstäblich ins Wasser und so fand der gemeinsame Nachmittag bei Speis und Trank im Gasthaus Schneeberger einen gemütlichen Ausklang.

"Schratl-Strudel-Tag"

Der "Strudeltag", den die Frauenbewegung kürzlich beim traditionellen "Schratln" veranstaltete. war trotz des wechselhaften Wetters gut besucht. Es wurden viele verschiedene Strudelspezialitäten angeboten und verkostet.

Schaubacken Das auch in diesem Jahr das Interesse der BesucherInnen geweckt. Besonders gefragt waren diesmal der Bananen-Kokos-Strudel und verschiedene Früchte-Topfen-Strudel. Viele Schratl-Gäste holten sich Informationen über die Rezepte und wurden von den Heimschuher Strudelbäckerinnen mit Tipps rund ums Strudelbacken versorat.

Eine nette Überraschung war der Besuch einer großen Gruppe VP-Frauen aus Gleinstätten mit Bezirksleiterin Helene Silberschneider an der Spitze und einiger Frauen aus dem Bezirksvorstand, die in der Schratl-Hütte herzlich willkommen geheißen wurden.

Kräuterbüscherlbinden und Kräutersegnung

Die Frauenbewegung Heimschuh hatte am 14.



Besuch von der Ortsgruppe Oberhaag.



August wieder zum "Kräutergemeinsamen büscherlbinden" in die Mostschenke "Waldhüter" eingeladen. Viele verschiedene Kräuterarten wurden zu duftenden Büscherln gebunden. Am darauffolgenden Mariä Himmelfahrtstag konnten am Kirchplatz nach dem Gottesdienst mit Kräutersegnung viele Büschel an die Gottesdienstbesucher verschenkt werden. Anschließend wurden die restlichen



Kräuterbüscherl im Schutzengelpflegezentrum an die BewohnerInnen verteilt ... sie haben sich über die duftenden Geschenke sehr gefreut.

Wir wünschen unseren Mitgliedern und allen Heimschuher/innen einen schönen Herbst!





ulte Anzeige





Landjugend Heimschuh

Das erste Fest, veranstaltet von der Landjugend war ein großer Erfolg. Am 17. Juni fand die erste Landjugenddisco der LJ Heimschuh statt. Nach ausgedehnter Planung und viel Vorbereitung durch den Vorstand wurde an den Tagen vor dem Fest die Schutzengelhalle mit Hilfe fleißiger Mitglieder im mexikanischen Stil dekoriert. Das Fest war sehr gut besucht und Dank der RM Disco wurde die Stimmung ordentlich angeheizt. Wer heuer nicht dabei sein konnte, kann sich auf nächstes Jahr freuen, wenn es wieder heißt: Vamos Heimschub. PS: Ein großes Danke an unsere Sponsoren und natürlich an alle freiwilligen Helfer!



Dank der vielen Helfer wurde das Fest ein voller Erfolg.





An der Bar hatten alle viel Spaß und beim Kartenstand lief das Geschäft großartig.







Gratulation

Geburtstage feierten unsere Mitglieder Pauline Sebernegg (80), Elsa Haibl (90) und Gertrud Wiedner (75). Wir gratulieren unseren Jubilaren auf das Herzlichste.

Im Gedenken an Maria Jauk und Josefine Pichler unser aufrichtiges Beileid an die Hinterbliebenen

Ausflüge

Der Ausflug im Juli ging nach Jennersdorf zu der Firma Vossen. Burghardt Vossen gründete das Unternehmen 1925 in Gütersloh mit sechs Mitarbeitern. 1936 arbeiteten bereits 400 Mitarbeiter im Dreischichtbetrieb rund um die Uhr. 1951 erfand Vossen den Haus- und Bade-



mantel aus Frottier. Am 4. September 1963 wurden Teile der Werksanlage in Gütersloh durch einen



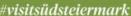
Großbrand zerstört, aber wiederaufgebaut. 1992 erwarb Vossen die Firma Frottana in Großschönau wo Norbert Vossen (ein von Burghardt Enkel Vossen) Geschäftsführer wurde. 1996 wurde die Produktion zugunsten des österreichischen Standortes umstrukturiert. Nach dem Konkurs 1997 wurden die Produktionsstandorte Deutschland schlossen. In Jennersdorf





Die Hochkultur der Weins. Seit 1870







ERLEBNISSHOP

Unvergessliche Erlebnisse gleich online buchen

Der Tourismusverband Südsteiermark bietet seinen Gästen ein besonderes Service. Viele unterschiedliche Erlebnisse können ganz einfach gleich direkt online gebucht werden.



Werden auch Sie Teil unserer Südsteiermark-Erlebniswelt! Sie sind noch kein bestehender Erlebnis-Partner und möchten Ihre Erlebnisse auf unserer Seite kostenlos anbieten? Lassen Sie uns gemeinsam die Wünsche unserer Gäste erfüllen und teilen Sie uns Ihr Angebot oder Erlebnis mit!

Kontakt: Manuela Weisch weisch@suedsteiermark.com T +43 5 7730-540





übernahm eine Investorengruppe, zu der auch das Land Burgenland gehörte, die Gebäude, alle Mitarbeiter, die gesamte Produktion sowie alle Markenrechte. 2003 wurde die Weberei für 6,9 Millionen Euro modernisiert.

Pro Woche werden für Walk-, Velours-, Web- und Wirkfrottier ca. 60 Tonnen Roh Garn verarbeitet, die rund 100.000 Teile ergeben. Der Abschluss des Ausfluges war beim Buschenschank Grabin.

Der August-Ausflug ging nach Heiligenbrunn ins Kellerviertel. Heiligenbrunn ist eine Gemeinde mit 743 Einwohnern im Bezirk Güssing im Burgenland. Bekannt ist sie vor allem wegen des Uhudler-Weinbaus und für ihr historisches Kellerviertel.

Mehrere Jahrhunderte lang war Heiligenbrunn aufgrund seiner Ulrichs-Quelle auch ein religiöses Zentrum für die Umgebung und ein wichtiger Pilgerort. Mittags haben wir in Heiligenbrunn gegessen und am Nachmittag eine Uhudler-Verkostung genossen.

Im September ging es ins Freilichtmuseum Vorau. Das Freilichtmuseum hat von April bis Oktober täglich geöffnet. Es ist ca. 150 m vom Stift entfernt. Die Sammlung bäuerlicher Bauobjekte mit originalem

Bauobjekte mit originalem Inventar zeigt die oststeirische Arbeitswelt der vergangenen Jahrhunderte. Alle Gebäude sind im Originalzustand erhalten. Eine reichhaltige Sammlung an alten Maschinen Geräten und



Werkzeugen zeigt die Arbeitswelt von Früher.

Besonders sehenswert ist das kleinste Museum Österreichs, ein Nachbau des großen Freilichtmuseums in Modelform. Der Abschluss war dann beim Buschenschank Hutter in Krottendorf bei Weiz.





Der Seniorenverein gratuliert allen Jubilaren!







Neues vom SV Heimschuh

Jugendarbeit

Die Frühjahrssaison unserer Jugend ist sehr gut gelaufen und wir können auf Spielerzuwächse bei den Teams und auf einige beachtliche Erfolae zurückblicken.

Unsere U7 und U9 unter Trainer Christian Anderhuber und Marcel Gamperl haben sich durch viele Turniere sportlich und mannschaftlich weiterentwickelt und werden sich nach der Sommerpause in der U7, U8 und U10 beweisen. Bei den diversen Turnieren konnten teilweise tolle Siege gegen Jugendteams starke

gefeiert werden und vor allem der Spaß und die Freude am HEIMSCHUH Fußball kam nie zu kurz.

Unsere U13 (s. großes Foto unten), wo es seit Frühjahr einen Zusammenschluss mit der Mannschaft aus Großklein gab. sich durch hat verbesserten Trainingsbedingungen enorm weiterentwickelt.

In der Meisterschaft konnte nach tollen Leistungen der Meistertitel im Gebiet Süd U13/III erreicht werden.

Auch im Cup konnte unser Team gegen den SV Gralla





essierten Kinder herzlich ein, sich beim Jugendleiter Helmut Hirschmann der unter Telefon-Nr.: 0664/ 88181806 zu melden und ein Teil unserer Gemein-Eine tolle Leistung welche schaft zu werden. Burschen rund um unser

In diesem Sinne wünscht die Jugendabteilung des SV Heimschuh allen aktiven Spielern und deren Eltern sowie unseren Gönnern und Unterstützern einen schönen Herbst.

Ihr Jugendleiter **Helmut Hirschmann**







Möglichkeit für unsere Jugend sich weiterzuentwickeln. Abschließend lädt der Sportverein Heimschuh alle sportbegeisterten und

Fußballsport inter-

einen

lichen

den

sich die Mädchen und

Trainerteam mehr als nur

verdient haben. Für den

Gewinn der Meisterschaft

und den Cupsieg wurde

unser Team am 24. Juni

bei der Meisterfeier in

St. Stefan/R. für das Ge-

biet Süd ausgezeichnet.

Ein würdiger Abschluss

In der nächsten Saison

2023/24 werden unsere Burschen und Mädchen zusammen mit dem FC Großklein und dem SV Kitzeck sowohl in der U13 als auch in der U14 als Kooperationspartner an den Start gehen. Eine tolle

einer tollen Saison.

feiern und so

der U13 im Ge-

biet Süd holen.

deut-

Cupsieg

Siea

GRAWE Die Versicherung auf Ihrer Seite.

arawe.at/meistempfohlen

Ihre GRAWE Kundenberater:

Johann-Harald Uedl

0664/38 31 223 johann-harald.uedl@grawe.at

Florian Uedl

0664/88 59 44 43 florian.uedl@grawe.at

Rene Kladnik-Uedl

0664/27 20 841 rene.kladnik-uedl@grawe.at

Lukas Pichler

0664 88830824 lukas.pichler@grawe.at

Stefan Harrer

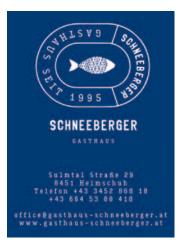
0664-8883 1177 stefan.harrer@grawe.at



Karl und Christa POSCH

8451 Heimschuhstraße 10 Tel. 03452/86989 poschkarl@gmx.at

Die Qualität vom Bauernhof





Tennisverein Heimschuh: Sommermeisterschaft

Liebe Tennisfreunde! Erneut neigt sich eine erfolgreiche Sommersaison dem Ende zu. Seit Anfang Mai herrscht auf unserer Anlage Hochbetrieb. Es konnten auch in diesem Jahr wieder hervorragende Platzierungen erreicht werden. Das Damenteam der Landesliga A (Allgemeine Klasse) konnte sich den Vizemeistertitel in der höchsten steirischen Spielklasse sichern. Einen Meistertitel erspielten sich die Damen 35+, die in der Landesliga Α triumphierten. Auch im Juniorenbereich konnten Erfolge gefeiert werden: Die Burschen der U11 und der U13 erreichten jeweils den zweiten Platz.

Heimschuh Open

Zum bereits achten Mal fanden Anfang August auf unserer Anlage die "UTC Heimschuh Sport Überbacher Open" statt, bei denen spannendes Tennis geboten wurde. Das Organisationsteam, beste-

BEAD HEAD HEAD Straße 19

hend aus **Nikolaus** Primus, Anna Knippitsch, Andrea Schwindsackl und Stefan Traber, verzeichnete in diesem Jahr etwa 90 Nennungen. Jedoch wurde Heimschuh mitten im Turniergeschehen von einem verheerenden Hochwasser getroffen. das die Plätze vorübergehend unbespielbar machte. Dank der tatkräftigen Unterstützung Feuerwehr, desheer und vor allem freiwilligen Helferinnen und Helfern aus dem Verein konnten die Plätze und die Außenanlage innerhalb weniger Tage wieder instand gesetzt werden. Somit konnte auch das Turnier mit etwas Verspätung Ende abgeschlossen August werden. Das Organisationsteam und der UTC Raiffeisen Heimschuh bedanken sich bei all jenen, die dies ermöglicht haben! Den Bewerb Herren 1 gewann Michael Mayer (SG VTC), den zweiten Platz erreichte Stefan Tra-

ber (UTC Raiffeisen Heimschuh).

Den Bewerb Herren 2 (ab ITN 6,5) konnte Marcus Robier (TC Judendorf-Straßengel) vor Mathias Hebib (TC Kern) für sich entscheiden.

Den Doppelbewerb der Herren gewannen Wolfgang Trabi/ Daniel Neubauer (UTC Raiffeisen



Heimschuh/TC sanSirro Lebring) gegen Robert Adam/Nico Stani (beide SV-Leibnitz).

Im Bewerb Jugend U15 siegte Alexander Dreisiebner (SU 11Teamsports Steiermark Leutschach).

Saisonabschluss

Zum Saisonabschluss fand am 23.09. ein Tiebreak-Turnier auf der Anlage des UTC Raiffeisen Heimschuh statt, anschließend wurde wieder gegrillt. Der Verein freute sich über rege Teilnahme.

Wintersaison

Ab Mitte Oktober beginnt die Wintersaison und die Tennisschule Sabine Resch bietet wieder zahlreiche Kinder- und Jugendtenniskurse an.

Wer Interesse am Tennissport hat, oder Gelerntes wieder auffrischen möchte, kann gerne die Sabine Resch unter



der E-Mail Adresse: (sabine.resch2@gmx.at) kontaktieren.





RAIFFEISEN OKTOBERGESPRÄCHE

UNSERE KOMPETENZ FÜR SIE!

Was die Zukunft bringt, kann niemand mit Bestimmtheit sagen. Aber die besten Lösungen entstehen durch gemeinsames Anpacken. Das gilt auch im finanziellen Leben. Ob Sparen, langfristiges Anlegen, Risiko absichern oder Investieren – Raiffeisen ist und bleibt für Sie der vorausschauende Begleiter. Schaffen wir neue Wege. Reden wir über Ihre Chancen und Möglichkeiten.

